

## IBC SOLAR gibt Startschuss für Solarpark Birkig II

*Alpakas übernehmen die Pflege der Ausgleichsflächen*

Bad Staffelstein, 26. Mai 2017 – Die IBC SOLAR AG, ein weltweit führendes Systemhaus für Photovoltaik (PV) und Energiespeicher, hat mit dem Bau des Solarparks Birkig II in Neustadt bei Coburg begonnen. Das Projekt mit einer Nennleistung von 9,6 Megawattpeak (MWp) musste ein aufwendiges Bauleitverfahren durchlaufen und wird nun mit umfangreichen Ausgleichsmaßnahmen in den kommenden Wochen umgesetzt. Bürger aus den Stadtgebieten Neustadt und Seßlach haben die Möglichkeit, sich vorzeichnungsberechtigt am Solarpark zu beteiligen. Die Inbetriebnahme ist für Juli/August 2017 geplant.



Der Solarpark Birkig II wird im Rahmen des Freiflächen-Ausschreibungsverfahrens der Bundesnetzagentur auf einer sogenannten Ackerfläche in benachteiligtem Gebiet umgesetzt. Der Zuschlag für das Projekt stammt bereits aus dem April 2016. Dazu Oliver Partheymüller, Leiter Projektentwicklung bei IBC SOLAR: „Bundesweit wurden im letzten Jahr nur zehn Acker-Standorte mit insgesamt ca. 70 Megawatt zugelassen. Davon hat IBC SOLAR zwei Projekte, und damit fast 30% der gesamten Zuschlagsmenge, in den Landkreis Coburg geholt. Das zweite Projekt ist der 10 MWp große Solarpark Seßlach. Diesen haben wir bereits im November letzten Jahres in Betrieb genommen.“

Der 19 Hektar große Solarpark Birkig II befindet sich in einer idealen Lage: Der Solarstrom wird direkt in das Versorgungsnetz der Stadtwerke Neustadt eingespeist.

Zudem herrschen am Standort in Birkig verhältnismäßig hohe Einstrahlungswerte von ca. 1.200 Kilowattstunden pro Quadratmeter, sodass der Park hohe Erträge von fast zehn Millionen kWh Strom pro Jahr erbringen wird. Damit können umgerechnet über 2.400 Haushalte in der Region versorgt werden. Mit der Anlage werden auf lange Sicht ein bedeutender Beitrag zum Klimaschutz geleistet und jährlich etwa 5.642 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart.

In einem ungewöhnlich aufwendigen Bauleitverfahren wurden umfangreiche Gutachten erstellt, um jegliche Bedenken bezüglich Lärmbelästigung und Lichtreflexionen auszuräumen. Zusätzlich wurde ein Mikroklima-Gutachten angefertigt, welches belegt, dass keinerlei Veränderungen des örtlichen Klimas durch den Solarpark entstehen. Bei der Errichtung des Solarparks wird konsequent auf Betonfundamente verzichtet, sodass die Versiegelung weniger als 1% der Fläche erfordert. Zudem hat sich IBC SOLAR vertraglich zu vielen sogenannten Ausgleichsmaßnahmen verpflichtet. Darunter beispielsweise eine Heckenbepflanzung am Rand des Parks und das Anlegen einer Streuobstwiese. Diese Ausgleichsflächen werden künftig von einer Herde Alpakas gepflegt. Die genügsamen Tiere eignen sich als natürliche Landschaftsgärtner besonders gut und die aufwendige maschinelle Pflege der Flächen entfällt. Als weitere Ausgleichsmaßnahmen für den Solarpark Birkig werden diverse Sandflächen aufgeschüttet und Greifvogelstangen installiert. Außerdem werden Lesesteinhaufen angelegt, die wichtige Lebensräume für Kriechtiere, Insekten, kleine Säugetiere und Pflanzen bieten. Auch dem Brandschutz wird Rechnung getragen, indem im Bereich der Zufahrt ein unterirdischer Löschwasserbehälter angelegt wird, welcher auch für den Ortsteil Birkig genutzt werden kann.

Elke Protzmann, Zweite Bürgermeisterin der Stadt Neustadt ist begeistert: „Ich freue mich sehr, dass wir den Solarpark Birkig II nun zusammen mit IBC SOLAR umsetzen können. Wir wollen als Stadt die Energiewende kräftig vorantreiben und sind froh, dass wir mit der Vielzahl an Gutachten sowie Ausgleichsmaßnahmen alle Bedenken unserer Einwohner aus dem Weg räumen konnten. Denn es ist uns wichtig, bei solch großen und zukunftsweisenden Projekten auch die volle Unterstützung der Bevölkerung zu haben.“

Von den Einnahmen des Solarparks, der über 20 Jahre eine staatlich garantierte Vergütung erhält, können die Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden auch finanziell profitieren. Die Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim eG, die bereits für ein weiteres solares Projekt in Oberfranken eine Bürgerbeteiligung in Form einer Solar-Anleihe ermöglicht hat, bietet nun auch für den Solarpark Birkig II eine ähnliche Anlagemöglichkeit.

IBC SOLAR errichtet und betreibt PV-Großprojekte weltweit. Für das in Bad Staffelstein gegründete und dort bis heute ansässige Unternehmen sind aber auch lokale Vorhaben, wie der Solarpark Birkig II, wichtige Projekte, um die Energiewende vor Ort voranzutreiben.

*Bildunterschrift (v.l.n.r.): Laslo Pal mit Catull (Eigentümer Grundstück und Alpaka-Zucht), Andy Schindhelm (Vorstand Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim eG), Hans Ulrich Fuchs (Vorstand Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim eG), Elke Protzmann (Zweite Bürgermeisterin der Stadt Neustadt), Thomas Engel (Regierungsvizepräsident von Oberfranken), Jörg Eggersdorfer (Finanzvorstand bei IBC SOLAR), Oliver Partheymüller (Leiter Projektentwicklung Deutschland bei IBC SOLAR), Sandra Dressel-Pal mit Charlie (Eigentümerin Grundstück und Alpaka-Zucht).*

#### Details zum Projekt:

Ort:	Stadt Neustadt b. Coburg, Stadtteil Birkig, Bayern
Freifläche:	19 Hektar
Leistung der Anlage:	9.622,8 kWp
Stromproduktion:	9.649.000 kWh/a
CO2 Reduktion:	ca. 5.642 Tonnen/a
Strom für:	ca. 2.411 Haushalte (Annahme: 4-Personen-Durchschnittshaushalte, Verbrauch 4.000 kWh/a)
Inbetriebnahme:	Juli/August 2017
Projektplanung:	IBC SOLAR AG
Betreiber:	Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim eG

#### Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein führender globaler Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen im Bereich Photovoltaik und Energiespeicher. Das Unternehmen bietet Komplettsysteme an und deckt das gesamte Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Photovoltaik-Anlagen ab. Das Angebot umfasst Solarparks, Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbebetriebe und Privathaushalte, netzunabhängige Photovoltaik-Systeme und Diesel-Hybrid-Lösungen. Als Projektentwickler und Generalunternehmer plant, realisiert und vermarktet IBC SOLAR weltweit solare Großprojekte. Das herstellerunabhängige Systemhaus garantiert bei allen Projekten höchste Qualität und hat weltweit aktuell Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von über 3 Gigawatt implementiert. IBC SOLAR arbeitet mit einem dichten Netz von Fachpartnern zusammen und unterstützt diese mit eigenen Software-Tools zur Planung und Auslegung von netzgekoppelten Anlagen inklusive Speicher. Für Energieversorger, Stadtwerke und Anbieter von Photovoltaik-Lösungen bietet IBC SOLAR maßgeschneiderte Pakete. Durch technische Betriebsführung und Monitoring stellt das Unternehmen die optimale Leistung der Solarparks sicher.

#### Pressekontakt

IBC SOLAR AG

Christina Pfeufer (Pressereferentin)

Am Hochgericht 10

96231 Bad Staffelstein

Tel.: +49 9573 / 92 24 780

[christina.pfeufer@ibc-solar.de](mailto:christina.pfeufer@ibc-solar.de)